



Warenanlieferungsrichtlinien

Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bewegen gemeinsam Produkte – und bitten um Ihre Kooperation. Zur reibungslosen Bearbeitung Ihrer Lieferungen stehen ein erfahrenes Team sowie die notwendige Technik und durchdachte Abläufe bereit.

Alles, was außerhalb unserer Routinen liegt, muss gesondert bearbeitet werden: Auspacken, umpacken, entsorgen usw. – das kostet Zeit und Geld. Diesen Mehraufwand bei Palettenanlieferungen werden wir Ihnen in Rechnung stellen.

Um gemeinsam einen optimalen Warenfluss zu gewährleisten, gelten nachstehende Bestimmungen. Von diesen Warenanlieferungsrichtlinien abweichende Richtlinien und/oder Bestimmungen des Lieferanten bzw. Vertragspartners erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Cornelsen Verlagskontor GmbH

Inhaltsverzeichnis

1	Adresse und Ansprechpartner	3
2	Avisierung	3
3	Zeitfensterbuchung über TRANSPOREON Time Slot Management.....	4
4	Lieferbedingungen	4
4.1	Verpackungsmaterialien	4
4.2	Informationen zu Fahrzeugtypen	4
4.3	Gebindekennzeichnung	4
4.4	Anlieferung auf Palette	5
4.5	Paketsendungen	5
5	Begleitpapiere/Lieferpapiere	6
5.1	Frachtbrief/Spediteur-Übergabeschein.....	6
5.2	Lieferschein	6
6	Kontrolle der Sendungen im Wareneingang	6
7	Ware aus Nicht-EU-Staaten	6
8	Nichteinhaltung der Anlieferungsrichtlinien/Verrechnung von Aufwandsentschädigungen	6
9	Anhang	7
9.1	Ordnungsgemäße Palette	7
9.2	Palettenfahne (Beispiel).....	8

1 Adresse und Ansprechpartner

Cornelsen Verlagskontor GmbH
WARENEINGANG
Eckendorfer Straße 129
33609 Bielefeld
DEUTSCHLAND

Anlieferzeiten:

Montag – Freitag
07:00 Uhr – 09:30 Uhr
09:45 Uhr – 12:30 Uhr
13:00 Uhr – 15:00 Uhr

Wenn in begründeten Ausnahmefällen Anlieferungen außerhalb der genannten Zeiten erfolgen, muss dies mit den unten genannten Ansprechpartnern abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Julia Buchholz
Telefon +49 (0)521/9719-345

Daniela Pantelic
Leitung Wareneingang
Telefon +49 (0)521/9719-352

eMail für Avisierung und Anfragen: wareneingang@cvk.de
Telefax für Avisierung: +49 (0)521/9719-131

2 Avisierung

Sendungen können frühzeitig avisiert werden. Sie sind spätestens am Arbeitstag (montags bis freitags) vor der Anlieferung bis 15:00 Uhr vom Versender verbindlich zu avisieren. Die Avisierung muss pro LKW erfolgen und die Lieferung muss in Umfang und Inhalt der Avisierung entsprechen. Später avisierte Sendungen gelten als nicht avisiert. Folgende Informationen sind erforderlich:

- Name des Hauptauftragnehmers (Druckerei/Binderei)
- Spedition
- Anlieferungsdatum
- Auftraggeber/Verlag
- vollständige Lieferscheine (siehe Punkt 5.2), in Kopie oder Dateiform

Avisierung unter: wareneingang@cvk.de oder Fax +49(0)521/9719-131

Bitte weisen Sie Ihren zustellenden Spediteur darauf hin, dass die für CVK bestimmte Ware frei zugänglich sein muss. Die Umladung von nicht für CVK bestimmter Fremdware darf aus versicherungstechnischen Gründen nicht durch CVK erfolgen. Mitarbeiter anderer Unternehmen haben keinen Zutritt zum Lager. Wir bitten um kooperatives Verhalten des Fahrers. Für evtl. Wartezeiten bitten wir um Verständnis. Kosten für Wartezeiten, die durch nicht avisierte Sendungen entstehen, werden nicht von CVK übernommen.

Um unnötige Standzeiten zu vermeiden, hat Ihre Spedition die Möglichkeit, einen Anliefertermin über das TRANSPOREON Time Slot Management bei CVK zu buchen (www.transporeon.com). Speditionen können auch weiterhin ohne Anliefertermin/Zeitfensterbuchung bei CVK anliefern, müssen dann jedoch ggf. mit Wartezeiten rechnen.

Eine ordnungsgemäße Avisierung mit vollständigen Angaben ist auch weiterhin notwendig, diese wird nicht durch einen gebuchten Anliefertermin ersetzt.

Hinweis:
Für nicht oder zu spät avisierte Sendungen erhebt CVK eine Gebühr von 80,00€.

3 Zeitfensterbuchung über TRANSPOREON Time Slot Management

Im Bestreben, die Durchlaufzeiten unserer Entladestelle zu reduzieren, haben wir in unserem Logistikzentrum in Bielefeld im März 2014 das TRANSPOREON Time Slot Management zur Online-Buchung von Zeitfenstern für Entladeprozesse eingeführt und möchten Sie als unseren Logistikpartner in diese Entwicklung einbeziehen.

Ziele dieses Systems sind:

- die Verringerung Ihrer und unserer Kosten für Kommunikation
- die Optimierung von personellen und technischen Mitteln
- die Verminderung der Durchlaufzeiten Ihrer Fahrzeuge bei der Abfertigung

Das TRANSPOREON Time Slot Management ist eine webbasierte Logistikplattform, auf der Ihre Spedition über das Internet ein Zeitfenster für die Anlieferung von Ware bei CVK buchen kann. Dies führt auf beiden Seiten zu einer besseren Planbarkeit der logistischen Abläufe und infolgedessen zu kürzeren Abfertigungszeiten Ihrer Fahrzeuge.

Sollte Ihre Spedition noch nicht mit TRANSPOREON zusammenarbeiten, wird TRANSPOREON den Zugriff auf die Plattform einrichten (www.transporeon.com). Hierfür ist der Abschluss eines Vertrages zwischen Ihrer Spedition und TRANSPOREON erforderlich.

Zugriff auf die TRANSPOREON Plattform, Kundenbetreuung und ein Benutzertraining per Telefon werden kostenfrei durch die Firma TRANSPOREON zur Verfügung gestellt. Für die Nutzung des Systems fallen geringe, transaktionsbasierte Gebühren an, die durch die Firma TRANSPOREON berechnet werden. Bitte richten Sie Preisfragen direkt an die Firma TRANSPOREON.

4 Lieferbedingungen

4.1 Verpackungsmaterialien

Alle Verpackungen müssen grundsätzlich aus umweltfreundlichem und recyclingfähigem Material bestehen.

4.2 Informationen zu Fahrzeugtypen

Für Ware, die auf Paletten geliefert wird, ist prinzipiell nur die Rampenentladung (Sektionaltor mit Vorschub-Überladebrücke) möglich. Hierfür muss die LKW-Ladefläche folgende Maße haben:

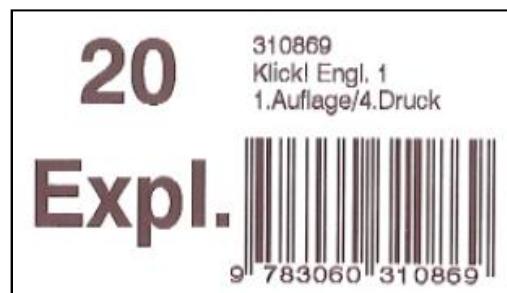
- minimale Breite der Ladefläche: 2,00 m
- minimale Höhe der Ladefläche: 0,90 m
- minimal freie Ladefläche zu Auflage der Überladebrücke: 0,05 m

Hinweis:

Für die Entladung eines nicht rampenfähigen Fahrzeuges erhebt CVK eine Gebühr von 100,00 €.

4.3 Gebindekennzeichnung

Buchgebinde zu 10, 20, 30 etc. Exemplaren sind jeweils in einheitlichen Folien-/Papierverpackungen/Kartons zu bündeln und pro Gebindeeinheit mit Etiketten zu kennzeichnen. Zusätzlich zu Produktnummer/ISBN, Kurztitel, Auflage/Druck und Anzahl der Exemplare ist der Barcode des Einzelexemplars anzudrucken.



4.4 Anlieferung auf Palette

4.4.1 Paletten

Es dürfen nur EPAL tauschfähige, unbeschädigte Europaletten eingesetzt werden.

- Maße: B 0,80 m x L 1,20 m
- maximale Höhe: 1,20 m (Palette inkl. Ladung)
- maximales Gewicht: 750 kg (Palette inkl. Ladung)
- Palettendeckel: B 0,80 m x L 1,20 m

4.4.2 Palettenbepackung

- Auf jeder Palette darf nur ein Artikel liegen (sortenreine Paletten; Ausnahme bei Kleinmengen siehe Punkt 4.4.4).
- Ware muss von außen sichtbar und in zählbaren Lagen gepackt sein.
- Die einzelnen Lagen sind im Bund versetzt zu packen. Auf jeder Lage muss die gleiche Anzahl von Büchern/Artikeln liegen.
- Die Paletten dürfen an keiner Stelle überpackt werden.
- Ein eventueller Anbruchkarton muss in der obersten Lage liegen und gekennzeichnet sein.
- Es ist branchenübliches Zwischenlagenmaterial zu verwenden.

4.4.3 Palettensicherung

- Bei Verwendung von Palettendeckeln müssen diese ebenfalls exakt 0,80 m x 1,20 m groß sein. Palettendeckel dürfen nicht zu schwach sein und müssen die Belastungen beim ordnungsgemäßen Verschnüren und Transportieren aushalten können.
- Es dürfen keine Paletten als Deckel benutzt werden.
- Die Waren sind mit einem Kantenschutz aus verstärkter Pappe zu sichern und mit transparenter PE-Stretch-Folie (keine schwarze Folie) zu umwickeln. Anschließend müssen Kunststoff-Umreifungsbänder angebracht werden.
- Bandeisen/Stahlbänder dürfen nicht zur Palettenumreifung verwendet werden.
- Die Folie darf nicht am Palettenfuß verknotet werden.
- Es dürfen keine Schrumpfhauben benutzt werden, stattdessen sind die Paletten mit transparenter PE-Stretch-Folie zu ummanteln.
- Das zur Ladungssicherung verwendete Material muss grundsätzlich aus umweltverträglichem und recyclingfähigem Material bestehen.
- Es ist sicherzustellen, dass Verpackung und Palette so ausgelegt sind, dass ein Transportschaden ausgeschlossen ist. Der Lieferant trägt die Verantwortung für die artikel- und transportgerechte Verpackung.

Hinweis:

Das Umpacken einer Palette wegen Überschreitung der maximalen Höhe, der maximalen Breite, des maximalen Gewichtes, bei Instabilität oder zur Mengenkontrolle, die Benutzung von Bandeisen, Schrumpfhauben oder Einwegpaletten wird mit jeweils 25,00 € pro Verstoß und pro Palette in Rechnung gestellt.

4.4.4 Kleinmengen/Restmengen

- Kleinmengen und Restmengen können zu einer Mischpalette zusammengefasst werden. Die einzelnen Artikel sind auf dieser getrennt und sichtbar gekennzeichnet zu verpacken. Die Palette ist als „Mischpalette“ zu kennzeichnen.

4.4.5 Palettenkennzeichnung (Palettenbegleitschein/Palettenfahne)

- Jede Palette ist auf Stirn und Rückseite, im oberen Drittel unter der Folie, sowie auf dem Deckel mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:
 - Auftraggeber/Verlag
 - Produktbezeichnung
 - Produktnummer/interne Produktnummer
 - ISBN/EAN (incl. Barcode)
 - Produktmenge (auf Palette)
 - Hinweis zur Gesamtanzahl der Paletten pro Titel und pro Lieferung (Beispiel: Packstück 1 von 5)
 - Auflage/Druck (Beispiel: 1. Aufl./5.Druck)

4.5 Paketsendungen

- Bei Paketsendungen ist ein Hinweis erforderlich, in welchem Paket der Lieferschein liegt.
- Auf jedem Paket muss ein Hinweis zur Gesamtanzahl der Pakete angebracht sein (Beispiel: Packstück 1 von 5).
- Das Maximalgewicht pro Karton darf 20 kg nicht überschreiten.

5 Begleitpapiere/Lieferpapiere

5.1 Frachtbrief/Spediteur-Übergabeschein

Für jede Anlieferung ist ein Frachtbrief/Spediteur-Übergabeschein mit den folgenden Angaben vorzulegen:

- Name des Hauptauftragnehmers (Druckerei/Binderei)
- Name der Spedition/Subspedition
- Gesamtanzahl Paletten/Pakete der Sendung
- Gewicht der Sendung
- Der Frachtbrief kann nicht durch eine elektronische Quittung auf mobilen Terminalgeräten ersetzt werden.

5.2 Lieferschein

Für jede Anlieferung wird ein Lieferschein mit den folgenden Angaben benötigt:

- Name des Hauptauftragnehmers (Druckerei/Binderei)
- Name des Auftraggebers/Verlages
- Produktbezeichnung und Produktnummer/interne Produktnummer
- SAP-Bestellnummer (10-stellig) und Positionsnummer (5-stellig), sofern bei Bestellung angegeben
- EAN (= 13-stellige ISBN)
- Auflage/Druck (Beispiel: 1.Aufl./5.Druck), sofern bei Bestellung angegeben
- Herkunftsland bei Importware
- Gesamtmenge pro Produkt
- Menge pro Palette
- Eine Verkaufseinheit (VE) gilt als ein Exemplar und ist als solche zu kennzeichnen.
- Gesamtanzahl der Paletten
- Gesamtgewicht der Sendung

Der Lieferschein muss an einer Palettenschmalseite auf der Palettensicherung im oberen Drittel befestigt sein. Der Lieferschein ist z.B. durch eine Dokumententasche aus Kunststoff oder Kraftpapier gegen Beschädigungen ausreichend zu schützen.

Hinweis:
Beim Fehlen der Begleitpapiere und/oder der erforderlichen Angaben wird eine Gebühr von 50,00 € erhoben.

6 Kontrolle der Sendungen im Wareneingang

CVK quittiert dem Frachtführer nur die Anzahl der angelieferten Packstücke (Paletten, Colli usw.). Die Titel- und Mengenkontrolle erfolgt später anhand der Lieferscheine. Äußere Beschädigungen lässt sich der Wareneingang vom Frachtführer auf den Frachtpapieren bestätigen.

7 Ware aus Nicht-EU-Staaten

Wenn Sendungen aus Drittländern (Nicht-EU) angeliefert werden, ist der Spediteur/Lieferant verpflichtet, die Sendung verzollt anzuliefern. Nicht verzollte Sendungen können von CVK nicht zwischengelagert werden. CVK ist verpflichtet, nur verzollte Ware mit dem entsprechenden Verzollungsnachweis anzunehmen.

8 Nichteinhaltung der Anlieferungsrichtlinien/Verrechnung von Aufwandsentschädigungen

Bei Nichteinhalten dieser Anlieferungsrichtlinien wird CVK die entstehenden Kosten als Mehraufwand in Rechnung stellen.

Palette umpacken wegen Überhöhe, Überbreite, Übergewicht, Instabilität oder Mengenkontrolle	pro Verstoß und pro Palette	25,00 EUR
Fehlende Begleitpapiere (Lieferschein und/oder Frachtbrief) bzw. fehlende Angaben		50,00 EUR
Avisierung fehlt oder zu spät		80,00 EUR
Entladung eines nicht rampenfähigen Fahrzeugs		100,00 EUR
Bandeisen	pro Palette	25,00 EUR
Schrumpfauben	pro Palette	25,00 EUR
Einwegpaletten	pro Palette	25,00 EUR

9 Anhang

9.1 Ordnungsgemäße Palette

Ohne Holzdeckel/Pappdeckel:



Mit Holzdeckel/Pappdeckel:



9.2 Palettenbegleitschein/Palettenfahne (Beispiel)

Absender:	
<hr/>	
Auftraggeber/Verlag:	Cornelsen Schulverlage GmbH
<hr/>	
Produktbezeichnung:	EG 21 A1 WOB+CD
<hr/>	
Produktnummer:	312311
<hr/>	
ISBN:	978-3-06-031231-3
<hr/>	
Auflage/Druck:	1. Auflage / 9. Druck
<hr/>	
Menge/Pal.:	1440
<hr/>	
Gewicht/Pal.:	577,90 kg
<hr/>	
Palette:	2 von 3